



SPD-Bundestagsfraktion verabschiedet Positionspapier zur Elbe

SPD-Bundestagsfraktion verabschiedet Positionspapier zur Elbe
Anlässlich der heutigen Verabschiedung des Positionspapiers zum Umgang mit der Elbe erklären die zuständigen Berichterstatter der SPD-Bundestagsfraktion Waltraud Wolff und Gustav Herzog: Der Schutz der Elbe und die Binnenschifffahrt auf der Elbe sind kein Widerspruch. Auf Initiative der Arbeitsgruppen Umwelt und Verkehr hat die SPD-Bundestagsfraktion heute ein Positionspapier verabschiedet. Darin wird deutlich gemacht, wie die wirtschaftliche Nutzung des Flusses als Verkehrsträger ermöglicht und die ökologische Funktionsfähigkeit verbessert werden kann. Mit ökologisch optimierten Buhnen und Leitwerken ist es möglich, die Schiffbarkeit zu verbessern und gleichzeitig ökologisch wertvolle Gewässerstrukturen zu schaffen. Mit solchen Maßnahmen können die Schifffahrtsverhältnisse auf den verbliebenen 13 Stromkilometern der so genannten Reststrecke stabilisiert werden. Dabei soll mit einer frühzeitigen und breiten Öffentlichkeitsbeteiligung Akzeptanz hergestellt werden. Wir streben eine Fahrrinntiefe von 1,60 Meter an, um möglichst verlässliche Schifffahrtsverhältnisse herzustellen und mehr Güter auf den nachhaltigen Verkehrsträger Binnenschiff zu verlagern. Einen Ausbau der Elbe oder gar Querbauwerke schließen wir aber klar aus. Grundsätzlich sollen alle Unterhaltungsmaßnahmen ökologisch optimiert sein und im Einklang mit der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie stehen. Zusätzlich wollen wir einen "Elberat" einberufen. Dieser Rat soll die Interessen des Naturschutzes und der ökonomisch tragfähigen Schifffahrt vertreten. Er soll ein integratives Konzept für die Elbe erarbeiten.
SPD-Bundestagsfraktion
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030/227-5 22 82
Telefax: 030/227-5 68 69
Mail: presse@spdfraktion.de
URL: <http://www.spdfraktion.de>

Pressekontakt

SPD-Bundestagsfraktion

11011 Berlin

spdfraktion.de
presse@spdfraktion.de

Firmenkontakt

SPD-Bundestagsfraktion

11011 Berlin

spdfraktion.de
presse@spdfraktion.de

Nach der Bundestagswahl am 18. September 2005 setzt sich die SPD-Bundestagsfraktion für die 16. Legislaturperiode aus 222 Abgeordneten zusammen. Alle Abgeordneten, die im September 2005 gewählt wurden und der SPD angehören, bilden die SPD-Bundestagsfraktion. In der Sitzung vom 21. November 2005 hat die SPD-Bundestagsfraktion Dr. Peter Struck zu ihrem neuen Fraktionsvorsitzenden gewählt. Mit seinem sehr guten Wahlergebnis führt Struck als Nachfolger von Franz Müntefering nun die SPD-Bundestagsfraktion.